

Regionalliga Damen Nord

SC Poppenbüttel II : RSV Braunschweig II
Samstag, 14.01.2023, 12:00 Uhr

8:2 Heimsieg in der Regionalliga Damen Nord für den SC Poppenbüttel II

Überlegen mit 8:2 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom SC Poppenbüttel II am Samstagnachmittag in der Regionalliga Damen Nord gegen den RSV Braunschweig II durch. Wie deutlich der Sieg war, zeigt auch das Satzverhältnis von 25:16. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem verlegten Spiel in der Halle der Gastgeberinnen, die in ihrem 11. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Bousselmame und Tietgens mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 3:0 gegen Walter / Konradt fanden Bruns / Adleff von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer in diesem Spiel, da jegliche Sätze äußert knapp mit nur zwei Punkten Differenz zu Ende gingen und der dritte Satz insgesamt 36 Ballwechsel beinhaltete. Der Start in die Partie hätte für Bousselmame / Tietgens besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lambrecht / Konradt noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Luna Bousselmame das Spiel gegen Anika Walter und gewann 3:1. Trotz verlorenem ersten Satz drehte wenig später Anna Tietgens das Match gegen Nora Lambrecht und gewann in vier Sätzen. Anschließend ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Klara Bruns die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Ann-Kristin Adleff und Laura Konradt, ehe sich die Spielerin des SC Poppenbüttel II in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspielerinnen des SC Poppenbüttel II und des RSV Braunschweig II in die Box. Luna Bousselmame bekam es nun mit Nora Lambrecht zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Luna Bousselmame am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Anna Tietgens Anika Walter in fünf Sätzen. Nichts auszurichten hatte daraufhin Klara Bruns beim 6:11, 3:11, 9:11 gegen Laura Konradt, obwohl Klara Bruns auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Da war final wirklich nichts zu holen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Den Sieg von Sophia Konradt konnte Ann-Kristin Adleff im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der SC Poppenbüttel II am 15.01.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die Spvg. Oldendorf, während der RSV Braunschweig II am 12.02.2023 gegen den RSV Braunschweig versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SC Poppenbüttel II

Doppel: Bruns / Adleff 1:0, Bousselmame / Tietgens 1:0

Einzel: L. Bousselmame 2:0, A. Tietgens 2:0, K. Bruns 1:1, A. Adleff 1:1

RSV Braunschweig II

Doppel: Walter / Konradt 0:1, Lambrecht / Konradt 0:1

Einzel: N. Lambrecht 0:2, A. Walter 0:2, L. Konradt 1:1, S. Konradt 1:1